

Bezirks-Obst- und Gartenbauverein e.V. Eppingen



Seite 1

Lehrfahrt nach Potsdam und Werder

Reisetermin: 10.08. - 15.08.2024

Abfahrt: 10.08.2024 um 9 Uhr am Busbahnhof Eppingen

Ankunft: 15.08.2024 gegen 20 Uhr am Busbahnhof Eppingen

Teilnehmerzahl: mind. 25, max. 30

Kurzbeschreibung:

10.08.: Anreise

11.08.: Stadtführung Potsdam und Parkführung Sanssouci

12.08.: Wanderung auf dem Panoramaweg Werderobst nach Derwitz mit Einkehrmöglichkeit

13.08.: Schifffahrt mit der „Weißen Flotte“ durch die malerische Havelseenlandschaft

14.08.: Besuch der Beelitzer Heilstätten mit Pförtner Tour und Baumkronenpfad

15.08.: Besuch Karl-Förster-Haus und Garten und Möglichkeit, Stauden zu kaufen. Danach Heimreise

Leistungen:

Fahrt im modernen, sehr bequemen Top Class 4-Sterne Fernreisebus mit Schlafsessel, Fußrasten, Servicetische, WC-Waschraum, Küche mit Kaffeemaschine, Boiler, Würstchenkocher, Klimaanlage, DVD, CD-Anlage, GPS. Abgasnorm Euro 5 EEV oder 6. Jeder Sitzplatz ist mit Sicherheitsgurt ausgestattet.

5 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel in Potsdam

5 x Abendessen als Buffet oder 3-Gang-Menü nach Wahl des Küchenchefs

Alle Rundfahrten mit dem Bus laut Programm

Stadtführung durch Potsdam

Parkführung Sanssouci "Versteckte Paradiese im Park Sanssouci

Beelitzer Heilstätten Pförtner Tour und Baumkronenpfad

Schifffahrt durch die malerische Havelseenlandschaft

Organisation des Programms

Reisepreis:

Pro Person: € 924,- (bei 25 Teilnehmern)

Pro Person: € 869,- (bei 30 Teilnehmern)

Einzelzimmerzuschlag: € 260,-

Mitglieder*) des OGV Eppingen sowie des OGV Rohrbach erhalten vom BOV einen Zuschuss in Höhe von 80 EUR.

*) Die Mitgliedschaft muss bereits im Jahr 2023 bestanden haben.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Anmeldungen in Schriftform bitte an info@bov-eppingen.de oder per Post an BOV Eppingen, c/o Werner Großhans, Südring 20, 75031 Eppingen.

Bei der Anmeldung bitte angeben, ob Doppelzimmer oder Einzelzimmer. Bei Doppelzimmer bitte auch den Zimmerpartner angeben. Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 650 EUR je Teilnehmer auf das Konto des BOV Eppingen bei der Volksbank Kraichgau, IBAN DEB3 6729 2200 0072 3531 02 erforderlich. Nur Anmeldungen mit einer Anzahlung können berücksichtigt werden. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 07.06.2024 möglich. Wir empfehlen ggf. den Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung. Bei rechtzeitiger Stornierung oder Ausfall der Reise mangels Teilnehmern werden erhaltene Anzahlungen zu 100% erstattet.

Vorsitzender:
Werner Großhans
Südring 20
75031 Eppingen
Tel.: 07262 6172643
E-Mail:
1.vorsitzender@bov-eppingen.de

stellv. Vorsitzende:
Bettina Pacius-Kistler
Bruchsaler Straße 106
75031 Eppingen-Rohrbach
Tel.: 07262 6450
E-Mail:
2.vorsitzende@bov-eppingen.de

Kassier:
Ulrich Merz
Weinbrennerstraße 7
75031 Eppingen
Tel.: 07262 912093
E-Mail:
buchhaltung@bov-eppingen.de

Bank:
Volksbank Kraichgau eG
IBAN: DEB3 6729 2200 0072 3531 02
BIC Code: GENODE61WIE
Internet: www.bov-eppingen.de

Sonstiges:

Damit Sie die Reise genießen können, sollten Sie über ein geringes Maß an Fitness und Ausdauer verfügen. Unsere Führungen und Wanderungen verlaufen auf befestigten breiten Pfaden und einfachen Wegen.

Das Reiseprogramm im Detail

10.08. Anreise

Anreise mit Pausen über die Autobahn Nürnberg - Bayreuth - Leipzig nach Potsdam. Hotelbezug und Abendessen.

11.08. Stadtführung Potsdam und Parkführung Sanssouci

Nach dem Frühstücksbuffet treffen wir unsere Reiseleitung in Potsdam. Das Gesamtkunstwerk Potsdam mit der historischen Innenstadt und den Schlössern und Gärten wurde von der UNESCO zu großen Teilen in das Weltkulturerbe einbezogen. Malerische Ausblicke auf wunderschöne Schloss- und Parkanlagen lassen ahnen, warum einst Kurfürsten, Könige und Kaiser Potsdam zu ihrer Residenz erkoren. Erleben Sie Geschichte und Gegenwart der einstigen Residenz- und Garnisonsstadt Potsdam mit ihren Schlössern, Gärten und historischen Stadtvierteln.

Am Nachmittag besuchen wir den Park von Schloß Sanssouci. Der Park Sanssouci ist, mit seiner circa 290 Hektar großen Parkfläche und seinen vielen Schlössern und Bauwerken unterschiedlicher Stilrichtungen, eine der schönsten Parklandschaften Deutschlands.

Am Nachmittag Rückfahrt in unser Hotel und Abendessen.

12.08.: Wanderung auf dem Panoramaweg Werderobst nach Derwitz mit Einkehrmöglichkeit

Nach dem Frühstücksbuffet fahren wir vorbei an Potsdam dem Templinersee, dem Schwielowsee und dem Glindowersee nach Glindow. Auf dem Panoramaweg wandern wir ca. 9 km vom Glindow nach Derwitz. Zwischen Obstplantagen erfahren wir auf Infotafeln mehr zu Obstsorten und Geschichte des Obstanbaus in der Region. Unterwegs und am Ende der Wanderung bietet sich die Möglichkeit zur Einkehr in einem Hofladen oder Hofcafe. Wer noch Lust auf eine kleine Extratour hat, kann zwei Kilometer weiter bis zum Denkmal *Otto Lilienthal "Erste Flüge"* wandern (hin und zurück 4 km).

Rückfahrt in unser Hotel und Abendessen.

13.08.: Schifffahrt mit der „Weißen Flotte“ durch die malerische Havelseenlandschaft

Nach dem Frühstücksbuffet fahren wir nach Potsdam zum Schifflager "Lange Brücke". Um 10:00 Uhr startet unser Schiff der "Weiße Flotte" zu einer Rundfahrt. Wir entdecken die malerische Havel-Seenlandschaft und die Obstkammer der Mark Brandenburg mit den malerischen und idyllischen Orten Caputh, Petzow, Ferch, Geltow und Werder. Die Rundfahrt dauert ca. 2,5 - 3 Stunden. Die Fahrt kann an verschiedenen Anlegestellen nach Belieben unterbrochen und später fortgesetzt werden. So kann auch das Sommerhaus von Albert Einstein, das romantische Dorf Petzow oder der historische Stadtkern Werders besucht werden. Der Tag kann somit individuell gestaltet werden.

Am Nachmittag Rückfahrt in unser Hotel und Abendessen.

14.08.: Besuch der Beelitzer Heilstätten mit Pförtner Tour und Baumkronenpfad

Nach dem Frühstücksbuffet unternehmen wir einen Ausflug zu den Beelitzer Heilstätten. Mit Pförtner Heinrich begeben wir uns auf eine zweistündige Zeitreise, die in der Entstehungszeit der Beelitzer Heilstätten vor 120 Jahren beginnt und mit der Vorstellung des Projekts BAUM & ZEIT endet. Wir erfahren und erleben den Pflingstagsalltag in den Beelitz-Heilstätten, hören Geschichte und Geschichten aus vergangenen Zeiten und erhalten gleichzeitig Einblicke in verschiedene, einzigartige Gebäude. Eine szenische Führung durch die ehemals größte Lungenheilstätte des damaligen Deutschen Reichs - Geschichte & Geschichten hautnah erleben! Am Ende der Tour erwartet uns noch eine kleine Überraschung...

Nach der Mittagspause wandeln wir auf dem Baumkronenpfad. Der Blick schweift bis nach Berlin und hinüber zum Fläming. Spektakulär ist der Weitblick von der obersten Ebene des Aussichtsturmes, welche, wie auch der Baumkronenpfad selbst, mit einem Fahrstuhl erreichbar ist. Seit 2015 wird die Weltkriegsruine „Alpenhaus“, vom Baumkronenpfad überbrückt. Auf ihr wächst seit 1945 ein einmaliger Dachwald. Diesen und rund 65 Baum- und Straucharten des historischen Heilstättenparks können Besucher, aus einer einzigartigen Perspektive, barrierefrei erkunden. Der Pfad schwingt sich über das Gebäude und gibt Blicke auf eingewachsene Bettgestelle und Türzargen frei, die seit der Zerstörung des Gebäudes Wind und Wetter ausgesetzt sind.

Am Nachmittag Rückfahrt in unser Hotel und Abendessen.

15.08.: Besuch Karl-Förster-Haus und Garten

Nach dem Frühstücksbuffet fahren wir zum Karl-Foerster-Haus und Garten, in Potsdam.

Karl Foerster war ein berühmter Gärtner, der etwa 370 Neuzüchtungen hervorgebracht hat. Wir haben Gelegenheit zum Besuch des Lehr- und Schaugartens. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. In der angrenzenden Gärtnerei besteht die Möglichkeit, eine oder mehrere von Foerster gezüchtete Stauden für den eigenen Garten zu kaufen. Sehr bekannt seine verschiedenen Rittersorn-Züchtungen.

Um die Mittagszeit Rückreise über die Autobahn zurück nach Eppingen.

Organisatorischer Hinweis:

Selbstverständlich ist es unser Ziel, sämtliche Programmpunkte durchzuführen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis.